

Modulverzeichnis

Master-/Promotionsstudiengang "Molekulare Biologie" - referring to: Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven internationalen Master-/Promotionsstudiengang "Molekulare Biologie" (Amtliche Mitteilungen I 29/2013 p. 851, last revised through Amtliche Mitteilungen I Nr. 16/2025 p. 278)

Module

M.MolBio.11: DNA und Genexpression.....	11958
M.MolBio.12: Stoffwechsel- und Genetische Netzwerke.....	11959
M.MolBio.13: Zellbiologie, Onkologie und Immunologie.....	11960
M.MolBio.14: Entwicklungsbiologie und Neurowissenschaften.....	11961
M.MolBio.15: Modellsysteme.....	11962
M.MolBio.21: Methodenkurse: Proteine, Nukleinsäuren, Zellbiologie and Genetik.....	11963
M.MolBio.22: Methodenkurse: Bioinformatik und Statistik.....	11964
M.MolBio.23: Methodenkurse: Spezielle Techniken der Molekularbiologie.....	11965
M.MolBio.24: Laborrotationen.....	11966
M.MolBio.31: Berufliche Kompetenzen in der Wissenschaft.....	11967
M.MolBio.32: Ergebnisse der Forschungsprojekte.....	11969

Übersicht nach Modulgruppen

I. Master-/Promotionsstudiengang "Molekulare Biologie"

1. Studienabschnitt I (Intensivjahr)

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 90 C erfolgreich absolviert werden.

a. Theoretische Module

Es sind folgende 4 Module im Umfang von insgesamt 27 C erfolgreich zu absolvieren:

M.MolBio.11: DNA und Genexpression (7 C).....	11958
M.MolBio.12: Stoffwechsel- und Genetische Netzwerke (5 C).....	11959
M.MolBio.13: Zellbiologie, Onkologie und Immunologie (7 C).....	11960
M.MolBio.14: Entwicklungsbiologie und Neurowissenschaften (3 C).....	11961
M.MolBio.15: Modellsysteme (5 C).....	11962

b. Praktische Module

Es sind folgende 4 Module im Umfang von insgesamt 56 C erfolgreich zu absolvieren:

M.MolBio.21: Methodenkurse: Proteine, Nukleinsäuren, Zellbiologie and Genetik (5 C).....	11963
M.MolBio.22: Methodenkurse: Bioinformatik und Statistik (4 C).....	11964
M.MolBio.23: Methodenkurse: Spezielle Techniken der Molekularbiologie (2 C).....	11965
M.MolBio.24: Laborrotationen (45 C).....	11966

c. Professionalisierungsbereich

Es sind folgende 2 Module im Umfang von insgesamt 7 C erfolgreich zu absolvieren:

M.MolBio.31: Berufliche Kompetenzen in der Wissenschaft (2 C).....	11967
M.MolBio.32: Ergebnisse der Forschungsprojekte (5 C).....	11969

2. Studienabschnitt II (Masterarbeit)

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

Georg-August-Universität Göttingen		7 C
Modul M.MolBio.11: DNA und Genexpression <i>English title: DNA and Gene Expression</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben ein Verständnis für die Mechanismen hinter den wichtigsten Prozessen der Informationsverarbeitung in der Zelle, wie z.B. DNA-Replikation und -reparatur, Transkription, RNA-Splicing, Translation oder RNA-Qualitätskontrolle. Außerdem lernen sie, wie Genomik und Bioinformatik zu einem neuen Verständnis des Lebens beitragen. Sie erwerben Kenntnisse über geeignete Methoden, um wissenschaftliche Fragen in diesem Bereich zu beantworten, und lernen, wie sie den besten experimentellen Aufbau erarbeiten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 126 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung (40 h)		
Lehrveranstaltung: Tutorium (40 h)		
Prüfung: Teil der Theoretischen Blockprüfung (§ 7 PStO) Prüfungsanforderungen: Zellarchitektur, DNA-Struktur, DNA-Replikation und -reparatur, Proteinstruktur und -faltung, Chromatin-Struktur, Epigenetik, funktionelle und vergleichende Genomik, Genbearbeitung, Transkription, RNA-Splicing und -verarbeitung, Translation, RNA-basierte Regulation und Qualitätskontrolle, Ubiquitin und posttranslationale Modifikation.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Kai Tittmann	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 11 weeks	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 24		
Bemerkungen: Lehre angeboten durch: Uni-Bio: 12h Vorlesung, 12h Tutorium; Med-VK: 12h Vorlesung, 12h Tutorium; MPis/DPZ: 18h Vorlesung, 18h Tutorium		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C
Modul M.MolBio.12: Stoffwechsel- und Genetische Netzwerke <i>English title: Metabolic and Genetic Networks</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden lernen den Stoffwechsel und seine Rolle bei der Organisation der Zelle kennen. Nach einer Einführung in die wesentlichen Prozesse (Atmung, zentrale Stoffwechselwege, Photosynthese) behandeln sie die Integration der Stoffwechselprozesse auf den verschiedenen Ebenen der regulatorischen Netzwerke.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 48 Stunden Selbststudium: 102 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung (24 h)		
Lehrveranstaltung: Tutorium (24 h)		
Prüfung: Teil der Theoretischen Blockprüfung (§ 7 PStO) Prüfungsanforderungen: Enzymmechanismen und -regulation, Stoffwechsel, Photosynthese, biologische Membranen, metabolische Netzwerke, Mikrobiome, Signaltransduktion.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Ivo Feußner	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 6 weeks	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 24		
Bemerkungen: Lehre angeboten durch: Uni-Bio: 12h Vorlesung, 12h Tutorium; Med-VK: 4h Vorlesung, 4h Tutorium; Med-KT: 6hVorlesung, 6h Tutorium; MPI/DPZ: 2h Vorlesung, 2h Tutorium		

Georg-August-Universität Göttingen		7 C
Modul M.MolBio.13: Zellbiologie, Onkologie und Immunologie <i>English title: Cell Biology, Oncology and Immunology</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die innere Organisation der eukaryotischen Zelle, insbesondere Prozesse an der Membran und dem Zytoskelett. Sie lernen, wie sie Methoden identifizieren können, die geeignet sind, um Probleme in diesen Bereichen anzugehen. Sie erwerben ein fundiertes Wissen über relevante Methoden, um Membranprozesse zu studieren und werden in der Lage sein, ihre Relevanz zu beurteilen. Darüber hinaus behandeln die Studierenden das menschliche Immunsystem und lernen, die zugrundeliegenden Prinzipien einiger der wichtigsten Krankheiten wie Krebs und Infektionserkrankungen zu verstehen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 80 Stunden Selbststudium: 130 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung (40 h)		
Lehrveranstaltung: Tutorium (40 h)		
Prüfung: Teil der Theoretischen Blockprüfung (§ 7 PStO) Prüfungsanforderungen: Proteinsortierung und -verarbeitung, Membranverkehr, Biosynthese von Organellen, Autophagocytose, nukleozytoplasmatischer Transport, Zytoskelett, Zelladhäsion, Meiose, Zellzyklus, Apoptose, Krebs, Krebstherapien, Immunologie, Infektionskrankheiten, Prinzipien der Pathogenität.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Peter Rehling	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 10 weeks	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 24		
Bemerkungen: Lehre angeboten durch: Med-VK: 2h Vorlesung, 2h Tutorium; Med-KT: 20h Vorlesung, 20h Tutorium; Med-KL: 4h Vorlesung, 4h Tutorium; Uni-Phy: 2h Vorlesung, 2h Tutorium; MPIs/DPZ: 12h Vorlesung, 12h Tutorium		

Georg-August-Universität Göttingen		3 C
Modul M.MolBio.14: Entwicklungsbiologie und Neurowissenschaften <i>English title: Developmental Biology and Neuroscience</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden in die allgemeinen Prinzipien der Entwicklungsbiologie, die frühe Entwicklungsphase des Nervensystems und die Entwicklung neuronaler Netzwerke eingeführt. Sie untersuchen die Struktur, Funktion und elektrischen Eigenschaften von Neuronen, die Prinzipien der synaptischen Übertragung und sensorische Systeme. Außerdem werden sie in neurodegenerative und neuropsychiatrische Krankheiten eingeführt.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 32 Stunden Selbststudium: 58 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung (18 h)		
Lehrveranstaltung: Tutorium (18 h)		
Prüfung: Teil der Theoretischen Blockprüfung (§ 7 PStO) Prüfungsanforderungen: Allgemeine Grundsätze der Entwicklungsbiologie, Nerven- und Sinnessysteme, Entwicklung neuronaler Netze, Struktur, Funktion und elektrische Eigenschaften von Neuronen, Grundsätze der synaptischen Übertragung, neurodegenerative und neuropsychiatrische Krankheiten.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Gregor Bucher	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 4 weeks	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 24		
Bemerkungen: Lehre angeboten durch: Uni-Bio: 6h Vorlesung, 6h Tutorium; Med-KL: 2h Vorlesung, 2h Tutorium; Med-KT: 2h Vorlesung, 2h Tutorium; MPIs/DPZ: 6h Vorlesung, 6h Tutorium		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C
Modul M.MolBio.15: Modellsysteme <i>English title: Model Systems</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben ein Verständnis für die wichtigsten prokaryotischen und eukaryotischen Systeme, die in der Grundlagenforschung häufig verwendet werden. Sie lernen, wie sie die Vor- und Nachteile der verschiedenen Systeme bewerten und zu entscheiden, welches System für ein bestimmtes Problem geeignet ist. Die Studierenden werden in angewandte und biotechnologische Aspekte eingeführt, um zu verstehen, wie Modellsysteme zur Erforschung der menschlichen Entwicklung beitragen und welche Bedeutung dies für die menschliche Gesundheit hat.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 48 Stunden Selbststudium: 102 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung (24 h)		
Lehrveranstaltung: Tutorium (24 h)		
Prüfung: Teil der Theoretischen Blockprüfung (§ 7 PStO) Prüfungsanforderungen: Genetische Analysen, Stammzellen, Bakterien, Pilze, Pflanzen, Insekten, Regeneration, Planarien, Oozyten-Entwicklung, Organoide, Maus, Primaten, virale Systeme und ihre Verwendung in der Primatenforschung.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Stefan Pöhlmann	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 6 weeks	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 24		
Bemerkungen: Lehre angeboten durch: Uni-Bio: 10h Vorlesung, 10h Tutorium; Med-KT: 2h Vorlesung, 2h Tutorium; MPis/DPZ: 12h Vorlesung, 12h Tutorium		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C
Modul M.MolBio.21: Methodenkurse: Proteine, Nukleinsäuren, Zellbiologie and Genetik <i>English title: Methods Courses: Proteins, Nucleic Acids, Cell Biology and Genetics</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden in die wichtigsten Methoden zur Untersuchung der (1) Eigenschaften von Proteinen wie Proteinpräparation, Genexpressions-Analyse, Sequenzierung, Analyse von Protein-Protein- und Nukleinsäure-Protein-Interaktionen, (2) Nukleinsäuren einschließlich Reinigung und Elektrophorese von Nukleinsäuren, Polymerase Kettenreaktion (PCR) I, cDNA-Synthese und Klonierung, RNA-Analyse und (3) praktischen Aspekten der Zellbiologie, einschließlich Lichtmikroskopie, Analyse von zellulären Kompartimenten, Zellkultur und Expressionsanalyse, eingeführt. Sie lernen, den Hintergrund der Methoden zu verstehen und wann/wie sie diese anwenden können.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 120 Stunden Selbststudium: 30 Stunden
Lehrveranstaltung: Einführende Methodenkurse (48 h)		
Prüfung: Mündliche Gruppenprüfung, unbenotet Prüfungsanforderungen: Wissenschaftliche Hypothesen, experimentelles Design, Labortechniken, Analyse, Interpretation und wissenschaftliche Präsentation von Forschungsergebnissen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Dirk Görlich	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 5 weeks	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 6		
Bemerkungen: Lehre angeboten durch: Med-VK: 30h; Med-KT: 6h; MPIs/DPZ: 84h		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul M.MolBio.22: Methodenkurse: Bioinformatik und Statistik <i>English title: Methods Courses: Bioinformatics and Statistics</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden in die grundlegenden Prinzipien der statistischen Datenanalyse eingeführt, basierend auf einer Einführung in die Programmiersprache R. Diese Fähigkeiten werden dann in der Next Generation Sequenz-Analyse angewandt. Darüber hinaus werden die Studierenden mit verschiedenen bioinformatischen Werkzeugen und ihrer Anwendung vertraut gemacht, die von der Protein-Bioinformatik über molekulare Evolution, Phylogenie, vergleichende Genomik, Einzelzell- und räumliche Transkriptomik bis hin zu maschinellem Lernen in Python reichen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 36 Stunden
Lehrveranstaltung: Einführende Methodenkurse (72 h)		
Prüfung: Mündliche Gruppenprüfung, unbenotet Prüfungsanforderungen: Wissenschaftliche Hypothesen, experimentelles Design, Labortechniken, Analyse, Interpretation und wissenschaftliche Präsentation von Forschungsergebnissen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Johannes Söding	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 5 weeks	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 24		
Bemerkungen: Lehre angeboten durch: Uni-Bio: 6h; Med-VK: 6h; Med-KT: 26h; MPIs/DPZ: 52h		

Georg-August-Universität Göttingen		2 C
Modul M.MolBio.23: Methodenkurse: Spezielle Techniken der Molekularbiologie <i>English title: Methods Courses: Special Techniques in Molecular Biology</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden in ausgewählte fortgeschrittene Spezialmethoden eingeführt und erwerben ein Verständnis für den theoretischen Hintergrund dieser Methoden. Die fortgeschrittenen Spezialkurse umfassen die strukturanalytische Untersuchung von Proteinen und die Validierung der Proteinstruktur, (3D-Cryo)-Elektronenmikroskopie, NMR-Spektroskopie, Massenspektrometrie, Proteomik und Metabolomik.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 48 Stunden Selbststudium: 12 Stunden
Lehrveranstaltung: Fortgeschrittene Methodenkurse (48 h)		
Prüfung: Mündliche Gruppenprüfung, unbenotet Prüfungsanforderungen: Wissenschaftliche Hypothesen, experimentelles Design, Labortechniken, Analyse, Interpretation und wissenschaftliche Präsentation von Forschungsergebnissen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Dirk Görlich	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 weeks	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 12		
Bemerkungen: Lehre angeboten durch: Uni-Bio: 10h, MPIs/DPZ: 40h		

Georg-August-Universität Göttingen		45 C
Modul M.MolBio.24: Laborrotationen <i>English title: Lab Rotations</i>		
Lernziele/Kompetenzen: In diesen individuell betreuten Forschungsprojekten erwerben die Studierenden die Fähigkeiten, ein wissenschaftliches Projekt zu bearbeiten: von der Definition der wissenschaftlichen Fragestellung über die Identifizierung der geeigneten Methoden, die Durchführung der Experimente und die Bewertung der Experimente, bis hin zur Präsentation und Diskussion der Ergebnisse in schriftlichen und mündlichen Berichten. Die Studierenden werden ermutigt, ihre Forschungsprojekte aus verschiedenen Forschungsgebieten und methodischen Ansätzen auszuwählen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 720 Stunden Selbststudium: 630 Stunden
Lehrveranstaltung: Drei Laborrotationen in den teilnehmenden Einrichtungen, ausgewählt aus verschiedenen Fachgebieten (8 Wochen, 40 Stunden Unterricht, 200 Stunden Laborarbeit pro Rotation)		
Prüfung: 3 Laborberichte, unbenotet Prüfungsanforderungen: Wissenschaftliche Hypothesen, experimentelles Design, Labortechniken, Analyse, Interpretation und Präsentation von Forschungsergebnissen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Peter Rehling	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 24 weeks	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 1		
Bemerkungen: Lehre angeboten durch: Uni-Bio: 153h; Uni-Phy: 24h, Med-VK: 71h; Med-KT: 130h; Med-KL: 47h; MPIs/DPZ: 295h		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.MolBio.31: Berufliche Kompetenzen in der Wissenschaft <i>English title: Professional Skills in Science</i>		2 C
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden in wissenschaftliche Schreib- und Präsentationstechniken eingeführt, die es ihnen ermöglichen, wissenschaftliche Texte adäquat zu strukturieren und zu verfassen, insbesondere für schriftliche und mündliche Berichte, sowie Poster-Präsentationen experimenteller Ergebnisse im Rahmen ihrer Forschung. Sie werden mit den Grundlagen der guten wissenschaftlichen Praxis und dem Verständnis für angemessene Maßnahmen zur Sicherung ethischer Standards in der Wissenschaft vertraut gemacht. Darüber hinaus erwerben die Studierenden ein Verständnis für die Grundlagen der Laborsicherheit und Kenntnisse über angemessene Maßnahmen und Verfahren zur Gewährleistung der Laborsicherheitsstandards in einem Forschungsumfeld. Ferner erhalten die Studierenden eine Schulung in Projekt- und Selbstmanagement, sowie eine Einführung in ethische und praktische Aspekte der experimentellen Arbeit mit Tieren im Labor.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 38 Stunden Selbststudium: 22 Stunden
Lehrveranstaltung: Workshop: Wissenschaftliches Schreiben und Grafiken (6 h)		
Lehrveranstaltung: Workshop: Mündliche Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse (8 h)		
Lehrveranstaltung: Workshop: Poster-Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse (4 h)		
Lehrveranstaltung: Seminar: Sicherheit im Labor (4 h)		
Lehrveranstaltung: Seminar: Gute wissenschaftliche Praxis (4 h)		
Lehrveranstaltung: Seminar: Projekt- und Selbst-Management (6 h)		
Lehrveranstaltung: Seminar: Ethische & praktische Aspekte im Umgang mit Versuchstieren (6 h)		
Prüfung: Mündliche Präsentation, schriftliche wissenschaftliche Ausarbeitung, mündliche Gruppenprüfung, unbenotet Prüfungsanforderungen: Nachweis der Fähigkeit zur schriftlichen und mündlichen Präsentation, des Verständnisses ethischer Verhaltensregeln und der Kenntnis der experimentellen Arbeit mit Tieren, sowie der Sicherheitsregeln und -vorschriften in einem wissenschaftlichen Kontext in englischer Sprache auf fortgeschrittenem Niveau.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Marina Rodnina	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 5 weeks	

Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 24	
Bemerkungen: Lehre angeboten durch: Med-KT: 4h; MPis/DPZ: 10h, extern: 24h	

Georg-August-Universität Göttingen		5 C
Modul M.MolBio.32: Ergebnisse der Forschungsprojekte <i>English title: Results of the Research Projects</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die spezifischen Fähigkeiten, die im Seminar geübt werden, umfassen die effiziente und präzise Präsentation eigener wissenschaftlicher Ergebnisse in englischer Sprache, unterstützt durch Power-Point- und Poster-Präsentationen, die Entwicklung eines differenzierten wissenschaftlichen Vokabulars und die kritische Diskussion der wissenschaftlichen Daten im breiteren Kontext ihrer Relevanz für die aktuelle Forschung in den molekularen Biowissenschaften.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 20 Stunden Selbststudium: 130 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar (20 h)		
Prüfung: Eine mündliche Präsentation und eine Poster-Präsentation pro Studierender oder Studierendem, Gruppendiskussion, unbenotet Prüfungsanforderungen: Nachweis angemessener mündlicher Präsentationsfähigkeiten (mündlich und als Poster) einschließlich einer kritischen Diskussion und Bewertung der vorgestellten Daten.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Henning Urlaub	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 5 weeks	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 24		
Bemerkungen: Lehre angeboten durch: MPis/DPZ: 20h		